

1014 Wien, Herrengasse 11-13

Parteienverkehr Dienstag 8-12 Uhr
und 16-19 UhrAmt der Niederösterreichischen Landesregierung, 1014

An das
Bundesministerium
für Inneres

Postfach 100
1014 Wien
LAD-VD-4101/229

Bellagen

Bei Antwort bitte Kennzeichen angeben

Bezug
1.000/575-IV/3/84Bearbeiter
Dr. Wagner(0222) 63 57 11 Durchwahl
2197Datum
- 8. JUNI 1985

Betrifft: GESETZENTWURF
ZI: 6P GE/19

Datum: 10. JAN. 1985

Verteilt: 14. JAN. 1985

f. froscher
H. Diavac

Betrifft

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Staatsbürgerschaftsgesetz 1965 geändert wird (Staatsbürgerschaftsgesetz-Novelle 1985)

Die NÖ Landesregierung beeht sich, zum Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Staatsbürgerschaftsgesetz 1965 geändert wird (Staatsbürgerschaftsgesetz-Novelle 1985) wie folgt Stellung zu nehmen:

Da die Fassung des Entwurfes in zahlreichen Gesprächen zwischen Vertretern der Länder und des Bundes erarbeitet wurde, werden in rechtlicher Hinsicht keine Einwendungen erhoben.

In finanzieller Hinsicht ist jedoch festzuhalten, daß mit der nunmehr vorgesehenen Prüfung der Voraussetzungen des Erwerbes bei einer Erklärung nach § 7a des Entwurfes ein Ermittlungsverfahren notwendig wird, welches naturgemäß Kosten verursacht. Soweit derzeit ersichtlich, sind in Niederösterreich jährlich über 100 Erklärungen zu erwarten.

Da diese Mehraufwendungen nach dem Finanzverfassungsgesetz zu Lasten der Länder gehen, kann dem Gesetzentwurf nur unter dem Vorbehalt einer befriedigenden Lösung für die Abgeltung der Mehrbelastungen durch den Bund im Zuge von Verhandlungen gemäß § 5 FAG 1985 zugestimmt werden.

- 2 -

Zu der zur Diskussion gestellten Alternative (Beilage 5) wird bemerkt, daß eine Ergänzung der §§ 19 und 28 durchaus für zweckmäßig angesehen wird.

Zu § 28 Abs. 3, letzter Halbsatz, wird angemerkt, daß sich das Wort "bedarf" auf zwei Worte bezieht und daher sprachlich besser im Plural gehalten werden sollte.

Dem Präsidium des Nationalrates werden u.e. 25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme übermittelt.

NÖ Landesregierung
Ludwig
Landeshauptmann

- 3 -

LAD-VD-4101/229

1. An das Präsidium des Nationalrates (25-fach)
2. an alle vom Lande Niederösterreich entsendeten Mitglieder des Bundesrates
3. an alle Ämter der Landesregierungen
(zu Handen des Herrn Landesamtsdirektors)
4. an die Verbindungsstelle der Bundesländer

zur gefälligen Kenntnisnahme

NÖ Landesregierung
Ludwig
Landeshauptmann

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung



